

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Nach dem Versammlungsmarathon der vergangenen Tage haben die Behörden wieder Zeit, den Tagesgeschäften nachzugehen. Der Gemeinderat hat allerdings ein Vorhaben, das nicht ohne Ihre Unterstützung zum Erfolg führt. Gemeint ist die Erhaltung unserer Poststelle (siehe „Aus dem Gemeinderat“). Bitte unterstützen Sie die Anstrengungen des Gemeinderates und benützen Sie unsere Poststelle bei jeder Gelegenheit!!

Mit freundlichen Grüssen

Ihr Gemeindeammann  
Cl. Dahinden

### **Mitteilungen aus dem Gemeinderat**

- **Baugesuche / Baubewilligungen**  
Folgendes Baugesuch ist hängig:  
- Beat Meier Bau AG: 2 EFH im Stägenacker 11/13
- **Erfreuliches Echo auf Aufruf Aufstockung Personalbestand Feuerwehr**  
Der öffentliche Aufruf und die persönliche Anschrift von 4 Jahrgängen junger Erwachsener haben erfreulichen Erfolg beschieden! Es gingen 13 Meldungen bei unserem Kommandanten Ernst Gerber ein. Die neuen Feuerwehrdienstleistenden (darunter auch Frauen) haben die ersten Grundausbildungseinheiten hinter sich.  
Der Gemeinderat bedankt sich bei den neuen Mitgliedern unserer Feuerwehr und wünscht ihnen viel Freude und Befriedigung im Dienst an unserer Gemeinschaft.
- **Unserer Poststelle droht das Aus**  
Mit diesen Worten gelangte letzte Woche die Gewerkschaft Kommunikation in einem Schreiben an den Gemeinderat.  
Die Post hat kürzlich den Entscheid bekannt gegeben, in den nächsten drei Jahren 500 Poststellen „zu überprüfen“. Das heisst im Klartext: Diese Poststellen werden geschlossen und bestenfalls durch Agenturen ersetzt (z.B. eine Partnerschaft mit einem Laden im Ort), mit einem deutlich reduzierten Postangebot. Oder durch Haus-Service, der nur denen nützt, die nicht arbeiten und zuhause sind, wenn der Briefträger kommt. Im schlimmsten Fall ist gar keine Alternative zur Schliessung geplant.  
Dieser neue Abbau bei den Poststellen zusätzlich zu den 1500 Schliessungen in den letzten zehn Jahren ist inakzeptabel. Ein dichtes Poststellennetz ist eine Voraussetzung, damit alle Postleistungen in angemessener Distanz erhältlich sind:

Für alle Bevölkerungsgruppen, für Geschäfte und für kleine und mittlere Unternehmen. Und zwar flächendeckend. Das heisst auch in den Randregionen und Quartieren ausserhalb städtischer Agglomerationen. Die Post hat einen Auftrag. Um ihn zu erfüllen, muss sie dieses Netz beibehalten!

Die Post weigert sich, die Liste der betroffenen Poststellen herauszugeben. Aufgrund der internen Klassifikation der Post weiss man, welche Kategorien betroffen sind. Dazu gehört mit grosser Wahrscheinlichkeit auch unsere Poststelle. Ihr droht damit in den nächsten drei Jahren das Aus. Eine Partnerschaft mit einem Laden wird nur angestrebt, wenn dessen Überleben gesichert ist. Es sieht also schlecht aus für uns!


Die einzige Möglichkeit, unsere Chancen einer Nichtschliessung zu erhöhen, geht über die Umsatzzahlen unserer Post. Nur die Rendite zählt, nicht die netten Kunden!

Machen wir also Umsatz: Privat, im Geschäft, tragen wir unsere Briefe zur Post (auch von auswärts), beziehen wir hier Bargeld und machen unsere Einzahlungen am Schalter (z.B. ab einem Postcheckkonto und nicht über E-Banking)!

Wenn Sie Ihre Thurgauerzeitung nicht unbedingt um 6 Uhr in Ihrem Briefkasten haben müssen, verlangen Sie wieder Zustellung per Post!

Nur wenn wir sofort ernst machen und alle am selben Strick ziehen, müssen wir uns schon bald nicht den Vorwurf machen, wir seien selber Schuld am Verlust der Poststelle.

### **Aus der Gemeindeverwaltung**

- **Zivilstandsnachrichten Jan./Feb. 2009**  
**Geburten Einwohner:**  
10.01. **Ackermann, Nevio Ryan Justin**, Sohn der Ackermann, Désirée und des Hähni, Fabian Dario Danilo, von Obstalden GL
- **Geburtstage**  
Wir gratulieren zum Geburtstag  
  
**96 Jahre**  
26.04. Heeb Paula, Friedau AG, Frauenfeld  
**90 Jahre**  
04.05. Bommer Margaretha, Anet
- **! Rasenschnittgut !**  
Bitte beachten Sie, dass die Feldrandkompostierung von Herrn C. Kuhn in der Luege ab diesem Jahr **nicht** mehr zur Verfügung steht!  
Wenn Sie keine Möglichkeit haben, selber zu kompostieren, können Sie das Rasenschnittgut der Grünabfuhr mitgeben (alle 2 Wochen möglich).

- **Kehrichtabfuhr über Auffahrt**  
Die Sammeltour vom 21. Mai 2009 fällt aus.

- **Frühjahrs-Alt eisensammlung des ZAB: 17. April 2009**  
Gesammelt werden Altmetalle aus privaten Haushalten: Pfannen, Eisenstangen, Drahtgitter, Maschinenteile, Velos und Mofas ohne Pneu, Metallmöbel etc.  
Nicht mitgenommen werden: Landmaschinen, Autos, Pneu, Batterien, Gasflaschen, Feuerlöscher, Büroelektronik, Unterhaltungselektronik, Elektro-Haushaltgeräte, gefüllte Eisenfässer, brennbare Materialien, Flüssigkeiten, Gifte, Kehricht  
**Bitte bringen Sie Ihr Altmetall erst am Sammeltag bis 13.00 Uhr zur Sammelstelle!**

- **Ergebnis Altkleidersammlung 2008 aus CONTEX-Container**  
Im vergangenen Jahr sind im gelben CONTEX-Altkleidercontainer insgesamt 4,24 Tonnen Altkleider und Gebrauchtschuhe entsorgt worden, wie die Recyclingfirma mitteilt. Der aus der Aktion resultierende gemeinnützige Erlösanteil von Fr. 424.-- kommt Procap-SIV zugute.  
CONTEX sowie Procap-SIV bedanken sich im Voraus bei der Bevölkerung für die weiterhin rege Benutzung dieser ökologisch wie sozial sinnvollen Entsorgungsmöglichkeit.

- **Einladung zur Mitgliederversammlung der Spitex Lauchetal**



**Am Freitag, 24. April 2009 um 19.30 Uhr im kath. Pfarreiheim in Tobel.**  
Anschliessend an die Versammlung Lesung von Kurzgeschichten mit Reinhart Hummel, Schriftsteller und Betriebsleiter der Spitex Bischofszell.  
Der Abend wird musikalisch umrahmt und mit einem kleinen Imbiss abgeschlossen.  
Auch Nicht – Mitglieder sind herzlich willkommen.  
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.  
Falls Sie keine Fahrgelegenheit haben, wenden Sie sich bitte an uns, wir werden für Sie eine Mitfahrmöglichkeit organisieren.  
Sie erreichen uns: Montag bis Freitag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Tel.: 071 917 13 39

- **Erfolgreiche Jungschützen aus Bettwiesen mit 2 Ostschweizerrekorden**  
An den Luftgewehr Ostschweizer-Meisterschaften vom 1. Februar 2009 erreichten die für die Stadtschützen Wil schiessenden, Jessica Hollenstein 377 und im Final 98.7 Punkte den 4. Rang und Jan Hollenweger (seit November 2008 im Zielkader des SSV) 390 und 99.3 Punkte den 1. Rang mit neuem Ostschweizerrekord!  
Nachmittags fand auch noch der Gruppenfinal statt, wo Jan Hollenweger 197 Punkte, Jessica Hollenstein 191 Punkte und Alexander Kayed 186 Punkte erzielten. Das Gruppentotal von 574

Punkten bedeutete ebenfalls einen neuen Ostschweizerrekord in der Kategorie Jugend!  
Herzliche Gratulation!

- **Notfallpraxis Frauenfeld: Seit 2. März 09 Gemeinsame Notfallpraxis**  
Mit Einführung der neuen Notfallpraxis Frauenfeld wird die ärztliche Notfallversorgung an Randzeiten – also ausserhalb der regulären Praxisöffnungszeiten – zentral in der von Hausärzten (Grundversorgern und Spezialisten) und Spitalärzten geführten Notfallpraxis im Kantonsspital Frauenfeld sichergestellt. Parallel dazu betreiben die freipraktizierenden Ärzte einen durchgehenden Hintergrunddienst für Hausbesuche. Von der neuen Notfallpraxis Frauenfeld werden Patientinnen und Patienten aus den Notfallkreisen Hinterthurgau, Frauenfeld, Weinfelden, Aadorf-Elgg und Stein am Rhein-Diessenhofen-Stammheim-Seebachtal profitieren. Die übrigen Notfallkreise des Kantons Thurgau, insbesondere auch der Kreis Thurtal-Steckborn, betreiben weiterhin einen eigenen Notfalldienst.

**Modern und Bedürfnisorientiert**  
Das Projekt „Notfallpraxis Frauenfeld“ wurde in enger Zusammenarbeit zwischen Vertretern des Kantonsspitals Frauenfeld, Grundversorgern und Spezialisten konzipiert. Die Verhandlungsvertreter sind überzeugt mit dieser Neuorganisation der Notfallbehandlung den sich wandelnden Bedürfnissen der Gesellschaft optimal Rechnung zu tragen. Die zunehmende Anzahl Patienten, welche auch bei kleineren Notfällen direkt die Notfallstation des Spitals aufsuchen, werden in Zukunft in Frauenfeld von erfahrenen Spital- und Hausärzten behandelt. Nach Meinung der Grundversorger werde damit auch die Attraktivität des Standortes Thurgau für neue Hausärzte wesentlich gesteigert – eine Antwort auf die nach wie vor bestehende Nachfolgeproblematik.

**Fazit für Patienten**  
Der Hausarzt, resp. sein Vertreter, bleibt für die Patienten auch weiterhin die erste Ansprechperson in allen medizinischen Belangen – auch wenn es sich um einen Notfall handelt. Und für die Nachbehandlung werden die Notfallpatienten wenn immer möglich wieder an ihn zurückverwiesen. Es ändert einzig, dass die ärztliche Notfallversorgung an Randzeiten – abends und am Wochenende – zentral in der von Haus- und Spitalärzten geführten Praxis im Notfall des Kantonsspital Frauenfeld durchgeführt wird. Konkret heisst dies für Notfallpatienten: Im Falle eines Notfalls den Hausarzt anrufen. Falls dieser abwesend ist, wenden sich Patienten direkt an die Notfallpraxis im Kantonsspital Frauenfeld, Telefon 052 723 77 77.  
Bei Fragen dazu hilft der Hausarzt gerne weiter.

**Aus der Primarschule**

- **Internet**  
Neuste Informationen/Fotos aus unserer Schule finden Sie laufend im Internet unter: [www.bettwiesen.ch](http://www.bettwiesen.ch) - Schule, Bildung - Primarschule Bettwiesen - News

- **Informationen der Musikschule Hinterthurgau (MSHTG)**

Dieses Jahr findet der Beratungstag der MSHTG am Samstag, 9. Mai 2009 in der Oberstufe Grünau in Sirmach statt.

Rund um den Beratungstag werden noch folgende Veranstaltungen angeboten:

- Tanzworkshops, Samstag, 16.05.09 – Schnupperstunden zu den Tanz- und Bewegungskursen (Anmeldung erforderlich)
- Gitarrenbauvortrag mit Marco Bernasconi „vom Holz zum Klang“ am Montag, 18.05.09
- Einführung ins Didgeridoospiel mit Kay Rauber am Montag, 08.06.09
- 2. MSHTG Openair mit Ensembles und Bands der MSHTG am Samstag, 13.06.09

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.mshtg.ch](http://www.mshtg.ch) oder erhalten Sie über das Sekretariat der Musikschule Hinterthurgau, Tel. 071/966 54 54

- **Leseabend Kindergarten und Primarschule**

Eine Lichterkette wies beim Eindunkeln den grossen und kleinen Schülern unlängst den Weg zu einem speziellen Anlass an der Primarschule Bettwiesen. Ein gemeinsamer Einstieg mit der Geschichte des kleinen „und“ stimmte in den spannenden und abwechslungsreichen Abend ein. In den einzelnen Klassen wurden zum Thema „Geheimnisse“ Rätsel gelöst, Texte gelesen, Schattentheater erarbeitet, verschiedene Spuren verfolgt, Texte entschlüsselt und Detektiv gespielt. Zum Abschluss gab es dem Thema entsprechend eine feine Buchstabensuppe, bevor die Kinder sich auf den Heimweg machten.



### Verschiedenes

- **Beckenboden-Kurse in Tobel**

Am 21. April 2009 startet der nächste Beckenboden-Kurs für Frauen jeden Alters. Lernen Sie die tragende Mitte Ihres Körpers zu spüren, schützen und stärken. Die Kurse eignen sich als Schwangerschaftsvorbereitung, Rückbildung nach der Geburt, bei Inkontinenz oder einfach fürs allgemeine Wohlbefinden.

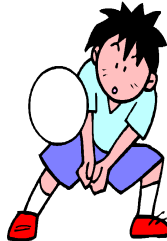
Kursort: Altersheim Sunnewies Tobel.

Kursbeginn: Dienstag, 21. April; morgens 09:00-10:30 Uhr oder abends 19:00-20:30 Uhr. Kursdauer: 7 Lektionen à 90 Min.

Kurskosten: Fr. 310.- inkl. Buch Beckenbodentraining „Entdeckungsreise zur weiblichen Mitte“ (Die meisten Krankenkassen leisten einen Beitrag an die Kurskosten)

Kursleitung, Information und Anmeldung: Marianne Haltner, Tägerschen / Tel. 071 917 10 92

- **Volleyballkurse**



Auch in diesem Jahr führt der Volleyballclub Tobel Kurse durch, welche für Mädchen und Jungs zwischen 12 & 16 Jahren gedacht sind. An den unten aufgeführten Daten haben Interessierte die Gelegenheit an einem Probetraining teilzunehmen und sich dabei ein Bild von dieser Sportart zu machen.

Ziel ist es den Kids die Möglichkeit zu geben sich in einer Mannschaft **sportlich zu betätigen**, dabei etwas **neues zu lernen** und neue **Freundschaften zu knüpfen**.

Das Training findet für Mädchen jeweils am Mittwochabend von 18.30 - 20.00 Uhr in der Oberstufenturnhalle Tobel und für Jungs jeweils Samstagmorgens von 10.00 - 11.30 Uhr in der Primarschulturnhalle Tobel statt.

Einer sportlichen Betätigung sollten finanzielle Gründe nicht im Wege stehen, deshalb kostet der Kurs lediglich 30.- Franken pro Jahr.

**Probetrainings: 15. April, 18. April, 22. April, 25. April, 29. April und 2. Mai.**

Weitere Infos unter:

[www.vbctobel.ch](http://www.vbctobel.ch) oder bei Marcel Dietrich unter der Nummer 079 759 09 14.



- **Kirchenkonzert**

Datum: Sonntag, 5. April  
 Zeit: 16.30 Uhr  
 Ort: Kath. Kirche Bettwiesen  
 Leitung: Josef Meienhofer  
 Zwischenteil: Darbietung der Jungbläser, Eintritt frei, Freiwillige Kollekte



### Veranstaltungen

- 05.04. Kirchenkonzert MG Tägerschen/Tobel Kirche Bettwiesen
- 17.05. Eidgenössische Abstimmung

Hinweise zu Veranstaltungen finden Sie unter: [www.bettwiesen.ch](http://www.bettwiesen.ch)



**Autowaschen inkl.  
Innenreinigung  
der MinistrantInnen der kath.  
Kirchengemeinde Bettwiesen**

## AKTION

### AUTO-Wasch-Tag

**Samstag, 4. April 2009**

**Pfarrhaus Bettwiesen  
09:00 Uhr - ca. 13:00 Uhr**

**Mit dem Ertrag (freiwilliger Beitrag) des Auto Waschens und der Innenreinigung möchten sich die MinistrantInnen**

- ⇒ **den Ausflug in den Europark Rust vom 07.04.09 finanzieren**
- ⇒ **einen Beitrag ans Fastenopfer leisten**

**Wir freuen uns auf eine GROSSE ANZAHL Autobesitzer  
und danken für Ihre Teilnahme im voraus ganz**



### Wohnungsmarkt [www.bettwiesen.ch](http://www.bettwiesen.ch) unter Immobilien

Was	Wo	Preisangabe	Kontakt
<b>Zu vermieten:</b>			
1 Zi.-Wohnung	Bahnhofstr. 2	Fr. 600.00 inkl. NK	071/911 91 72 (Hauswart)
1 ½ Zi.-Wohnung	Hauptstr. 80	Fr. 720.00 exkl. NK	052/720 70 10
3 Zi.-Wohnung	Hauptstr. 60	Fr. 845.00 inkl. NK	079/391 39 25
3 ½ Zi.-Wohnung	Bahnhofstr. 24	Fr. 1'150.00 inkl. NK	071/383 22 10
3 ½ Zi.-Wohnung	Hauptstr. 41	Fr. 1'150.00 exkl. NK	079/331 26 09
4 Zi.-Wohnung	Hauptstr. 82+84	Fr. 1'350.00 exkl. NK	052/720 70 10
<b>Zu mieten gesucht:</b>			
Raum als Werkstatt Lageraum	Grösse ca. 5m x 5 m Grösse ca. 5 bis 7 m <sup>2</sup>	bis Fr. 50.--/Mt.	071/911 40 93 / F. Rey 071/911 02 52 / J. Grosspietsch
<b>Zu verkaufen:</b>			
3 ½ Zi.-Dachwohnung	Bahnhofstr.	Fr. 235'000.00	079/605 82 08
4 ½ Zi.-Wohnung	Bahnhofstr. 22	Fr. 290'000.00	071/913 36 70
4 ½ Zi.-Wohnung	Bahnhofstr. 20	Fr. 299'500.00	071/923 50 50
4 ½ Zi.-Wohnung	Sonnematt.	Fr. 272'000.00	079/410 44 89
4 ½ Zi.-Wohnung	Hauptstr. 77	Fr. 298'000.00	079/410 44 89
4 ½ Zi.-Doppel-EFH	Sonnenhalde	Fr. 495'000.00	079/363 55 02
5 ½ Zi.-EFH	Sonnenhalde 22	Fr. 600'000.00	052/366 40 04
5 ½ Zi.-Doppel-EFH	Schlossstr.	Fr. 595'000.00	079/631 37 62
5 ½ Zi.-EFH	Sonnenhalde	Fr. 699'000.00	071/917 13 73